

Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person und Gasgeruch

Zwei Parallel-Einsätze

Otterbach-Otterberg - Am Freitag, 18. November, bewältigte die Feuerwehr der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg parallel zwei Einsatzstellen. Gegen 5:45 Uhr kam die erste Alarmierung zu einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person, wenige Minuten später folgte ein Gasgeruch in einem Wohnhaus.

Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

Auf der Landesstraße (L388) zwischen Heiligenmoschel und Gehrweiler war im Bereich der Kreisgrenze ein Pkw von der Fahrbahn abgekommen. Mit hydraulischem Rettungsgerät befreite die Feuerwehr Gehrweiler die eingeklemmte Fahrerin. Der Rettungsdienst brachte sie anschließend in ein Krankenhaus. Die Feuerwehr der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg sicherte die Unfallstelle ab und leuchtete die Einsatzstelle aus.

Vor Ort waren auch ein Notarzt und die Polizei.

Aufgrund der Baustelle zwischen Otterberg und Schneckenhausen (L382) werden derzeit für den Bereich der Ortsgemeinde Heiligenmoschel auch Wehren aus dem Donnersbergkreis alarmiert.

Die Feuerwehr der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg war mit neun Helfern etwa zwei Stunden lang im Einsatz.

Gasgeruch in einem Wohnhaus

Bei dem gemeldeten Gasgeruch in einem Wohnhaus, Otterbach Finkenstraße, stellte sich während der Erkundung heraus, dass keine Gefahr bestand. Nach wenigen Minuten rückten die Einsatzkräfte wieder ab.

BUZ

Verkehrsunfall zwischen Heiligenmoschel und Gehrweiler.